

Bezirksvertretung Brackwede - Sitzung am 16.01.2025**Antwort zur Anfrage eines Einzelvertreters der FDP Drucksache 9336/2020-2025 –
Östliche „Zunge“ Hochbahnsteig Normannenstraße**Anfrage:

Bleibt diese „Zunge“ so wie sie sich derzeit präsentiert?

Antwort:

Die dargestellte Zunge wurde wie planfestgestellt hergestellt und soll so bleiben.
Sie dient als zusätzliche Querungshilfe für Fußgängerinnen und Fußgänger im zentralen Bereich der Geschäfte.

Vorgestellt in der Politik wurde sie unter anderem im Dezember 2016 im Rahmen der Entwurfsplanung in der Vorlage DS 4036/2014-2020, Seite 3:

*An den Zugängen zu den Hochbahnsteigen entstehen für den **Fußgängerverkehr** zusätzliche Querungsmöglichkeiten, womit die Überquerbarkeit der Hauptstraße deutlich verbessert und sicherer gestaltet wird. Im zentralen Bereich nimmt der neue Bahnsteig die stärkste Fußgängerbeziehung aus der überbauten Normannenstraße am östlichen Bahnsteigzugang auf und bietet hier demnächst einen ca. 40 m langen und 3 bis 4 m tiefen Querungsbereich an, ...*

Im Planfeststellungsbeschluss finden sich die entsprechenden Ausführungen auf Seite 85 im letzten Absatz.